

Kerstin Schier Designschmuck Rund.um.Schmuck-Service
www.designschmuck-kerstinschier.de

Datenschutzerklärung

Das Bundesdatenschutzgesetz (BDSG) und die Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) finden Anwendung

Wer ist Datenschutzbeauftragter?

Wer ist für die Datenverarbeitung verantwortlich?

Wer ist verantwortlich für die Verarbeitung personenbezogener Daten?

- Da es sich bei der Unternehmerin Kerstin Schier Designschmuck Rund.um.Schmuck-Service, Tübinger Straße 16, 71083 Herrenberg um eine Einzelperson handelt, ist Kerstin Schier Datenschutzbeauftragte, für die Datenverarbeitung und die Verarbeitung personenbezogener Daten verantwortlich.
- Sie haben jederzeit das Recht auf Auskunft über Ihre gespeicherten Daten, die Berichtigung, sowie die Löschung Ihrer gespeicherten Daten, soweit dies unter den gesetzlichen Bestimmungen möglich ist.

Was? - Was sind personenbezogene Daten?

- **Personenbezogene Daten** sind alle Informationen, die sich auf eine identifizierbare und identifizierte, natürliche Person, hier ist die betroffene Person „Kunde“, beziehen.
Dies sind üblicherweise: der vollständige Name, Wohnadresse ebenso Telefonnummer und E-Mailadresse, Kreditkartennummer, Kontodaten, Onlinedaten wie IP-Adresse.
- **Persönliche Daten** sind hier auch Maßangaben, Fotos, Abbildungen, Entwürfe und Beschreibungen.

Wann, wie, wofür, wie lang werden welche Daten erfasst und gespeichert?

Mir ist der Schutz Ihrer Daten sehr wichtig!

In dieser vorliegenden Datenschutzerklärung informiere ich Sie darüber, wofür und in welcher Form Ihre **personenbezogenen Daten** und alle anderen Angaben, die Sie machen, verwendet werden. Zum Schutz Ihrer Privatsphäre werden alle Ihre Daten **nach den gesetzlichen Bestimmungen vertraulich verwaltet**.

Grundsätzlich werden nur Daten erfragt und gespeichert, die für die Ausführung und zur Fertigstellung eines Auftrages **nötig** sind und ausschließlich **zur Auftragsbearbeitung** verwendet.

Die **Weitergabe an Dritte ist grundsätzlich ausgeschlossen**. Ausgenommen ist die Weitergabe an Unternehmen, die Fachleute beschäftigen, die die Unternehmerin beauftragt, um die Vertragserfüllung zu sichern.

Die Unternehmerin versendet an Kunden **keine Werbung**, Produktinformationen, Newsletter oder Ähnliches weder in Druckware noch online **ohne** ausdrücklichen Wunsch und vorher eine schriftliche **Einwilligung** eingeholt zu haben, welche

jederzeit für die Zukunft **widerrufen** werden kann.

2

Wann? Wie? Welche? - Zu welchem Zeitpunkt und wie werden Daten erfasst, beziehungsweise gespeichert?

Grundsätzlich erfolgen die Angaben durch den Kunden und immer freiwillig.

Erfassen von Daten

- **durch persönliche Angaben vom Kunden**
 - Sind Verkäuferin und Kunde gleichzeitig anwesend, also vor Ort, ist es bei einem direkten Kauf grundsätzlich nicht notwendig Daten zu erfassen. Außer der Kunde möchte eine ordentliche Rechnung für seinen Kauf. Dann muss auf der Rechnung der vollständige Name und die Wohnadresse angegeben werden.
 - Sind Verkäuferin und Kunde gleichzeitig anwesend und der Kunde gibt eine Bestellung in Auftrag, die nicht sofort ausgeführt werden kann, so muss auch hier der vollständige Name und die Wohnadresse sowie eine Kontaktmöglichkeit z.B. Telefonnummer und/oder E-Mailadresse des Kunden angegeben werden. **Dies erfolgt in der Regel handschriftlich auf geeignetem Formular.** Der Kunde erhält ein Duplikat.

- **durch Eingaben des Benutzers in einen Computer**
 - Bei einer Online-Bestellung, **durch Eingabe der geforderten Daten z.B. über das Kontaktformular oder per E-Mail.**

- **durch den Besuch meiner Website**
 - Es werden technische Daten erfasst, wie Browsertyp und -version, Betriebssystem des Nutzers, Referenz – URL, Hostname und IP-Adresse des zugreifenden Rechners für die Dauer der Sitzung, Uhrzeit der Serveranfrage (des Website-Aufrufs), Menge der gesendeten Daten. Auch die Daten der Websites über die der Nutzer auf meine Website gekommen ist und auch die Website auf die der Nutzer über meine Website geht. Es werden keine Cookies verwendet, daher erfolgt von der Betreiberin auch keine Auswertung oder Beobachtung Ihres Nutzerverhaltens der Website. Die Betreiberin der Website nutzt zu Ihrer Sicherheit eine SSL – Verschlüsselung. Diese ist an https:// und dem Schloss-Symbol in der Adressleiste des Browsers zu erkennen.

Browser-Anbieter geben auch Auskünfte darüber welche Daten erfasst werden und welche durch den Benutzer gelöscht werden können, z.B. Browser-Verläufe oder Analytics. Ebenso informieren Website-Betreiber über die Sie auf die Website der Betreiberin gelangt sind und andere, wie z.B. Website-Betreiber von Schmuck- oder Uhrenmarken auf die Sie gelangen über Ihre Datenerfassung. Bitte informieren Sie sich!

Wie lange? Welche? - Für welchen Zeitraum?

Speicherung und Löschung von Daten

- **durch die Unternehmerin**

Alle Daten werden solange gespeichert, **wie es gesetzlich vorgeschrieben** und/oder **zur Auftragsfertigung erforderlich** ist.

Kundenrechnungen -

- Die Unternehmerin ist verpflichtet Kopien von Kundenrechnungen **10 Jahre** aufzubewahren. Somit bleiben auch Kundendaten, wie **vollständiger Name und Adresse** gespeichert.
- Dieser Pflicht kommt die Verkäuferin nach, indem sie die Rechnungskopien elektronisch extern und in Papierform vertraulich aufbewahrt und **vor dem Zugriff von Unbefugten geschützt.**

Auch Privatkunden sind verpflichtet Rechnungen 2 Jahre aufzubewahren. Die Frist beginnt mit Ende des Kalenderjahres in dem die Rechnung erstellt wurde.

Aufträge -

- Für die Zeit der gesetzlichen Gewährleistung werden alle zur Auftragserfüllung notwendigen Angaben und zwar **2 Jahre** ab dem Jahresende nach Rechnungsdatum gespeichert.

Nach diesem Zeitraum werden Daten, wie z.B. Rechnungen, Arbeitsprotokolle, Entwürfe, Beschreibungen **gelöscht**, bzw. **vernichtet**. Des Kunden eigene Unterlagen werden sobald sie nicht mehr benötigt werden, spätestens jedoch mit Auftragserfüllung an ihn zurückgegeben.

3

Weitergabe von Kundendaten -

- Dies bezieht sich auf personenbezogene Daten, sowie Daten zur Auftragsabwicklung. Es werden ausschließlich die Daten an Dritte weitergegeben, die für die ordentliche Abwicklung eines Auftrages notwendig und somit nicht vermeidbar sind.
- Zum Beispiel:
 1. Im Rahmen eines **Werkvertrags**, an Fachleute, die zur Ausführung bestimmter Arbeiten von der Verkäuferin beauftragt werden, um die Vertragserfüllung zu ermöglichen und damit nicht vermeidbar sind: die **Serviceauftragsnummer**, die persönlichen Maßangaben, Zeichnungen, Beschreibungen oder Beispielbilder des Kunden, jedoch keine Namen, Adressen oder andere Kontaktdaten.
 2. An **Versandunternehmen**: die vollständige **Adresse** des Kunden, falls Versand gewünscht.

Unternehmen, die von der Unternehmerin beauftragt werden, sind ebenso dazu angehalten, personenbezogene Daten vertraulich zu behandeln und die Datenschutzbestimmungen einzuhalten.

Einwilligung zur Erhebung personenbezogener Daten im Sinne der DSGVO

- Personenbezogene Daten sind alle Daten mit deren Hilfe ein Bezug zu einer natürlichen Person hergestellt werden kann.
- Diese sind üblicherweise: Name, Adresse, Telefonnummer, E-Mailadresse, Kreditkartennummer, Kontodaten, Onlinedaten wie IP-Adresse.
- Die Weitergabe an Dritte ist grundsätzlich ausgeschlossen. Ausgenommen ist die Weitergabe an Unternehmen, die Fachleute beschäftigen, die die Unternehmerin beauftragt um die Vertragserfüllung zu ermöglichen und damit nicht vermeidbar ist.

Mit der freiwilligen Angabe von personenbezogenen Daten durch den Kunden selbst, kommt dies einer Einwilligung gleich, diese zum Zwecke der Erfüllung seiner Bestellung oder seines Auftrages der Unternehmerin unter Einhaltung der gesetzlichen Bestimmungen zu überlassen.